



Endlich gibt es Neuigkeiten...

Endlich gibt es Neuigkeiten aus der Schule!
Wir, die Kinder von der Schülerzeitung, haben euch einen neuen extravollen **Lummerlandexpress** zusammengestellt. Mitgeschrieben haben Fritz, Leon und Lucia aus der Tiger - Klasse, Ria, Emilie, Mila und Amalia aus der Wal - Klasse, und aus der Ameisen - Klasse Josefine, Klara, Maria und Julia.

Wir haben für euch ein Quiz vorbereitet, Infos zum Förderverein, Tipps zu einem Film und einem Buch, einen Artikel über Haustiere, den Baum des Jahres und noch vieles mehr.

Wir schreiben unsere Artikel normalerweise im Computer - Raum oder in der Hummel - Klasse am PC oder auf Tablets. Wegen dem Homeschooling haben wir die Artikel zuhause geschrieben.

Leider können wir uns wegen Corona auch nicht regelmäßig alle zusammen treffen. Wir haben aber schon zwei Zoom - Konferenzen gemacht und uns dort abgesprochen.

Viel Spaß beim Stöbern!

Lucia (3a)

Geburtstagskinder

Mai

Klasse 1: Nela, Piet,
Lieselotte, Nicolò, Murat
Klasse 2: Andreas,
Bastian, Lelas, Vincent
Klasse 3: Peer, Nuri,
Henri
Klasse 4: Meliha, Ria,
Elvir, Kerim, Tara

Juni

Klasse 1: Giulia,
Marie, Mara, Lija,
Fynn, Joseph
Klasse 2: Ivo,
Andjelina, Emirhan,
Ela
Klasse 3: Sara, Lena,
Bruno, Radka, Gabriel,
David, Noah
Klasse 4: Elvin, Finn,
Anton, Malika, Denis

Wir gratulieren allen
ganz herzlich zum
Geburtstag!

Haustiere

Haustiere sind beliebte Tiere. Zu Haustieren gehören unter anderem Hunde, Katzen, Kaninchen, Hamster und Meerschweinchen. Die drei beliebtesten Haustiere in Deutschland sind: **Hunde, Katzen und Hamster**. Auf Platz 1 steht die Katze. Auf Platz 2 steht der Hund und auf Platz 3 steht der Hamster. Viele Haustiere sind sehr nützlich, wie zu Beispiel der Blindenhund.

Der Blindenhund führt Blinde, die Katze frisst die Mäuse im Haus und der Hamster kann durch das Laufen im Hamsterrad Strom erzeugen. Mit einem Hund sollte man pro Tag mindestens zweimal raus gehen, je nachdem um welche Rasse es sich handelt. Bei der Katze sollte man jeden Tag das Katzenklo sauber machen. Außerdem braucht eine Katze einen Kratzbaum, um sich die Krallen abzuwetzen. Bei einem Hamster muss man jede Woche den Käfig sauber machen. Selbstverständlich müssen alle Haustiere regelmäßig gefüttert werden. Haustiere können tolle Wegbegleiter sein und viel Freude bereiten. Sehr traurig ist, wenn dann das Tier, das zu einem richtigen Freund geworden ist, stirbt. Dafür gibt es dann Tierfriedhöfe, auf denen man die treuen Gefährten würdevoll beerdigen kann.

Jula und Josefine (4b)

WWF - World Wildlife Fund



Vielleicht kennt ihr dieses Zeichen (oben links mit dem Panda) man findet es oft auf fairtrade Produkten. Dies ist das WWF Zeichen WWF ist die Abkürzung für World Wildlife Fund übersetzt weltweiter Naturfonds. World Wildlife Fund schützt Umwelt und

Ihr könnt helfen und jeden Monat 7 Euro spenden, und Mitglied beim WWF werden so helft ihr mit, die Welt ein bisschen Schöner zu gestalten.

Außerdem kriegt ihr alle 2 Wochen Post von WWF mit den aktuellen Themen und habt riesige Auswahl über Junior - Reisen, Junior - Reisen bedeuten eine Woche ohne Eltern mit seinen besten Freunden (oder alleine), Ausflüge in den Regenwald... zu machen. Natürlich gibt es auch nähere Aktionen wie eine Greifvogelstation in Deutschland - dort schläft man dann in einer Jugendherberge, die in der Nähe liegt.

Emilie und Ria (4a)

Die Schleiereule



Eine Schleiereule wird 33 - 39 cm lang. Sie frisst Mäuse, Spitzmäuse und manchmal Vögel. Sie legt ihre Eier ab März. Die Brutzeit nimmt 30 - 34 Tage ein. Die Schleiereule würgt die Haare und Knochen des toten Tieres aus. Daraus entsteht Gewölle. Sie fliegt lautlos um ihre Beutetiere nicht zu erschrecken. Das Weibchen legt pro Jahr 4 - 7 Eier.

Während der Brutzeit jagt nur das Männchen. Nachdem das Männchen das Weibchen mit Nahrung versorgt hat befruchtet es die Eier. Die Schleiereule findet ihre Beute ausschließlich mit den Ohren. Die Küken der Schleiereule sind blind nach der Geburt. Eine Schleiereule erkennt man gut an ihrem herzförmigen Gesicht. Sie brüten in einem Nest in einem Mauer - oder Felsloch, Dachböden, Scheunen oder in Taubenschlägen. Die Eier liegen meist auf einer Schicht altem Gewölle.

Amalia und Mila (4a)

Umfrage - Die Lieblingsfächer der Kinder:

1. Schwimmen mit 47 Stimmen.
2. Kunst mit 37 Stimmen.
3. Sport mit 33 Stimmen.
4. Mathe mit 25 Stimmen.
5. Deutsch mit 8 Stimmen.
- 6/7. Musik mit 6 Stimmen.
- 6/7. Sachunterricht mit 6 Stimmen.
8. Englisch mit 3 Stimmen.



Ria (4a)

BUCHTIPP > > Die kleine Hexe < <

Die kleine Hexe war eine Junghexe wie ihr Name es uns schon verrät. Sie wünscht sich so sehr in der Walpurgisnacht auf dem Walpurgisberg mit den anderen Hexen zu Tanzen, aber leider war sie noch zu jung. Als sie sich dann heimlich in der Walpurgisnacht dorthin schleichen will wird sie ertappt. Was dann passiert werdet ihr selbst herausfinden müssen.

Jula (4b)



Förderverein macht glücklich!

Kennst Du den Förderverein? Er schafft viele tolle Sachen an, unsere Basketballkörbe zum Beispiel, und er fördert unsere Grüne Schule. Jetzt hat der Förderverein neue Vorsitzende: Katja Strutz, erste Vorsitzende, und Dominik Amian, Kassenwart. Ich habe den beiden ein paar Fragen zum Förderverein gestellt, zum Beispiel, ob es glücklich macht, den Förderverein zu leiten 😊

Wie wird man zum Vorstand vom Förderverein - und warum?

Katja Strutz: Zuerst muss man sich überlegen, ob man den Förderverein aktiv unterstützen möchte. Wenn das so ist, kann man sich in einer Mitgliederversammlung zur Wahl stellen lassen. Wenn man Glück hat, wird man dann von den Mitgliedern gewählt.

Dominik Amian: Das ist ein bisschen vergleichbar mit der Wahl eines Klassensprechers. Aber viel entscheidender ist tatsächlich die Frage, warum wir das machen? Mir ist es immer wichtig, meine Hilfe anzubieten, um euch Kindern eine tolle Schulzeit zu ermöglichen. Die Schule kann euch viele tolle Sachen nur anbieten, weil es den Förderverein gibt.

Wie ist es, den Förderverein in Coronazeiten zu leiten, wenn die Schule für Eltern geschlossen ist?

Katja Strutz: Leider ist der Kontakt zur Schule in Coronazeiten sehr runtergefahren. Ich persönlich finde es viel schöner mittendrin zu sein. Zum Beispiel Feste zu feiern.

Dominik Amian: Wir haben wegen Corona - so wie ihr das ja schon eine Weile ganz toll macht - das erste Mal überhaupt eine Mitgliederversammlung des Fördervereins digital von zu Hause aus gemacht. Aber uns geht es da so wie euch: Uns fehlt der normale Austausch mit Kindern, Eltern und Lehrern. Aber das kommt bestimmt alles bald zurück.





Was soll als nächstes vom Förderverein gefördert werden

- gibt es ein bestimmtes Thema?

Dominik Amian: Für Lummerland gibt schon konkrete Pläne mit der Stadt Köln. Dabei werden nicht alle Sachen, die die Schule sich wünscht, von der Stadt bezahlt. Einen Teil davon können wir mit dem Geld aus dem Förderverein bezahlen: Der letzte Sponsorenlauf hatte ja den Förderzweck "Lummerland". Dafür ist ganz viel Geld zusammengekommen.

Katja Strutz: Wir werden außerdem Roller, Basketbälle und Pferdeleinen für den Schulhof kaufen, und eine Matschküche für Lummerland einrichten. Und wir möchten am Rheinenergie Wettbewerb Rheinstart teilnehmen. Da kann man Geld für die grüne Schule gewinnen.

Konkrete Pläne für das Rektorenhäuschen und den Garten hinter der Mauer hat der Förderverein noch nicht – aber ja vielleicht dann, wenn wir endlich da reindürfen?

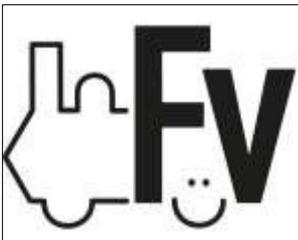
Und zum Schluss noch die Antworten auf die Frage: **Macht es glücklich, Vorstand vom Förderverein zu sein?** JA!

Katja Strutz: Es ist schön, die Schule meiner Tochter zu unterstützen und am Schulleben teilnehmen zu können. Das macht glücklich.

Dominik Amian: Zu sehen, dass wir jedes Jahr viele schöne Sachen organisieren können, macht mich schon auch ein Stück glücklich.

Danke Katja Strutz und Dominik Amian für das (wegen Corona schriftliche) Interview!

Klara (4b)



Das hier ist übrigens das neue Logo des Fördervereins. Daran haben Kinder und Eltern mitgestaltet.

Immer wenn du es in der Schule siehst, weißt du das der Förderverein dahinter steckt.

Nachhaltigkeits - Ecke

Falls Ihr Zitronen im Zitronennetz kauft und nicht wisst was Ihr mit dem Zitronennetz machen sollt, ist das der richtige

Nachhaltigkeitstipp:

1. Ihr wascht das Zitronennetz.
2. Ihr reinigt damit angebrannte Töpfe.

Fritz (3a)

Baum des Jahres - Die Stechpalme

Die Stechpalme ist ein immergrüner und aufrechtstehender Baum. Sie ist als ein Strauch 1 - 5 Meter und als Baum 10 - 15 Meter groß. Mit ihren dicht verzweigten Ästen



und der kegelförmigen Krone ist sie als Weihnachtsschmuck sehr beliebt. Die jungen Exemplare sind meist von dem Stamm bis zu den Zweigen grün. Später wird die Rinde dann eine dünne, schwarzgraue Borke. Der ein- oder mehrstämmig Baumstamm der Stechpalme erreicht einen stolzen Durchmesser von 150 Zentimetern. Die Pflanze kann ein beeindruckendes Alter von 300 Jahren erreichen. Der Blattstiel der Stechpalme wird 10 - 15 mm lang. Die Blätter sind relativ dick, ledrig und Oberseite glänzend dunkelgrün im Gegensatz zu der Unterseite die einen gelbgrünen Farbton besitzt. Junge Blätter der Stechpalme haben noch weiche Stacheln, aber je älter ein Blatt wird desto härter werden die Stacheln. Mit zunehmender Höhe lässt die Bestachelung nach und es treten öfter auch Blätter ohne Stacheln auf. Die Blütezeit der Stechpalme liegt am Ende des Frühlings - Anfang Juni. Die Pflanze besitzt kurze Blütenstiele. Außerdem haben die Zweige kleine, rote und giftige Früchte die einen Durchmesser von 8 - 10 Milli meter erreichen können. In der Regel sind sie kugelig, erbsenförmig, glänzend und saftig. Sie enthalten vier Steinkerne, die wiederum Samen behüten. Die Fruchtreife tritt ab Oktober ein.

Hier sind noch ein paar spannende Fakten: Der Spazierstock von Johann Wolfgang von Goethe sowie der Zauberstab von Harry Potter sind aus Stechpalme gefertigt.

Amalia und Mila (4a)

Interview mit den Schülersprechern Kike und Jente

Was ist das wichtigste Thema für Euch in der Schule?

Kike und Jente: Alles was mit Corona zu tun hat.

Wie finden die Kinderkonferenzen momentan statt?

Jente: Momentan finden sie über Zoom statt.

Gibt es auch mal Streit in der Kinderkonferenz?

Kike: Nein, wir diskutieren eher miteinander.

Sprecht Ihr bei den Konferenzen auch mit der Schulleitung?

Kike: Ja, bei den Kinderkonferenzen sind Frau Hinz (Schulleitung) und Herr Fahmüller immer mit dabei.

Was wollt Ihr bis zum Ende des Schuljahres für die Schüler erreichen?

Jente: Neue Spielgeräte für den Schulhof ist eines unserer Ziele, aber es kann sein, dass das noch ein wenig dauert.

Kike: Schön wäre es auch, wenn die einzelnen Zonen für die Gruppen auf dem Schulhof bald wieder abgeschafft werden können.

Ihr werdet dieses Jahr an eine neue Schule wechseln, wollt ihr dort auch Schülersprecher werden?

Kike: Erst einmal lieber nicht. Man muss sich ja zunächst an die neue Schule gewöhnen.

Jente: Vielleicht wollen andere Kinder auch mal Schülersprecher werden. Dann überlasse ich es lieber ihnen.

Fritz und Leon (3a)

FILMTIPP 1 Max und die Wilde 7

Max, der neunjährige Jung zieht alleine mit seiner Mutter auf Burg Geroldseck. Nur leider ist Burg Geroldseck. Keine Action - Burg sondern ein Altersheim, in dem Max Mutter arbeitet. An seinem ersten Schultag wird er gemobbt und er hat keine Lust mehr auf seine Mitschüler - bis auf Laura, die zu ihm steht. Als dann in der Burg eingebrochen und Max' Mutter verdächtigt wird, Geld und Schmuck gestohlen zu haben, freundet sich Max mit der wilden 7 an.

Die wilde 7, das sind drei Bewohner des Altenheims:

Horst, der Fußball Trainer, der immer einen Tipp auf Lager hat;

Vera, die verrückte Schauspielerin;

Und der Spinnenliebhaber Professor Kilian.

Ob sie gemeinsam den Einbrecher schnappen werden, seht ihr am besten selbst.

Josefine (4b)



Witzecke

Fragt Emil den Fischer: Wie macht man ein Netz? Der Fischer antwortet: Ganz einfach, man nimmt ein paar Löcher und knotet sie zusammen.

- - -

Was ist die Steigerung von Buchstabensuppe? Wörtersee

- - -

Was ist weiß und rutscht den Berg hoch? Eine Lawine mit Heimweh

- - -

Was sagt der große Stift zum kleinen Stift? Wachsmalstift!

- - -

Die Lehrerin sagt: Paul, nenn mir bitte fünf Tiere aus Afrika.

Antwortet Paul: Zwei Löwen und drei Elefanten.

- - -

Fliegt ein Kuckuck übers Meer, sieht er einen Hai.

Sagt der Hai: Kuckuck - sagt der Kuckuck: Hi.

- - -



Warum lässt das Häschen die Milch fallen? Weil sie nicht mehr haltbar ist.

Ein Polizist warnt den Autofahrer: *Ich hoffe, dass ich Sie in Zukunft nicht mehr beim Rasen erwische!*

Ja, das hoffe ich auch, meint der Autofahrer.

- - -

Im Schuhgeschäft fleht der kleine Tausendfüßer: Bitte bitte Mami, kauf mir keine Schnürschuhe!

- - -

Was bestellt ein Maulwurf im Restaurant?

Ein Drei - Gänge - Menü.



Witze von Leon, Fritz, Lucia und Maria

FILMTIPP 2 Thilda und die beste Band der Welt

Komödie Jugendfilm Musikfilm

Grim und Aksel sind beste Freunde. Sie träumen davon, die beste Band der Welt zu werden.

Als ihre Band Los Bando Immortale zur **Norwegischen**

Rockmeisterschaft eingeladen wird, kommen sie ihrem Ziel näher.

Nur kann Aksel gar nicht singen und die Band hat keinen Bassisten.

Da meldet sich die neunjährige Thilda. Sie spielt aber gar nicht Bass. Aber Cello und das richtig gut.

Die Reise zur Rockmeisterschaft im Wohnmobil kann beginnen.



Maria (4b)